



CDU KARBEN

Am 14. März 2021 ist Kommunalwahl.



Wir alle. Für Karben.



Wahl zum Stadtparlament

So wählen Sie am 14. März 2021 richtig!

1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
		
101	Rahn, Guido	
102	Beck, Mario	
103	Lenz, Ingrid	
104	Schwaab, Friedrich	
105	Grüntker, Kathrin	
106	Liebel, Heike	
107	Fischer, Kai Uwe	
108	Gauterin, Albrecht	
109	Helwig, Sabine	
110	Wollny, Sebastian	
111	Scheurich, Marita	
112	Neuwirth, Christian	
113	Menzel, Ehrhard	
114	Gubitzer, David	
115	Jörg, Michaela	
116	Schrage, Thomas	
117	Partes, Dr. Christoph	
118	Schwellnus-Fastenau, Martina	
119	Theiß, Stephan	
120	Toma, Raif	
121	Hintz, Jürgen	
122	Bender, Markus	
123	Heß, Carsten	
124	Grüntker, Anna Christina	
125	Knörr, Carola	
126	Hufnagel, Laura-Jane	
127	Beck, Helmut	
128	Müller-Thurau, Frank	
129	Christian, Gerhard	
130	Hermanns, Margarete	
131	Lehmann, Patrick	
132	Lindner, Frank	
133	Beck, Claudia	
134	von Leonhardi, Philipp	
135	Heidelbach, Karlfred	
136	Wortmann, Reinhard	
137	Stein, Otmar	

Wahlmöglichkeit 1 - Listenstimme

Wenn Sie die CDU wählen möchten, machen Sie in der Kopfzeile des Stimmzettels bei der Liste 1 CDU ein Kreuz: Damit vergeben Sie alle Ihnen zur Verfügung stehenden Stimmen an die CDU, alle auf der Liste bekommen eine Stimme.

Wahlmöglichkeit 2 - Kumulieren

Sie können bis zu 37 Stimmen gezielt auf einzelne Kandidaten verteilen, maximal jedoch 3 Stimmen pro Kandidat. Zur Sicherheit sollten Sie zusätzlich in der Kopfzeile bei der CDU ein Kreuz machen - damit keine Stimme verloren geht.

Wahlmöglichkeit 3 - Panaschieren

Für Nicht-CDU-Wähler:
Auch wenn Sie unsere Liste 1 nicht ankreuzen wollen, können Sie trotzdem Stimmen an einzelne CDU Kandidaten vergeben. Nutzen Sie die Gelegenheit und geben Sie Ihren Wunschkandidaten bis zu 3 Stimmen!

Sie brauchen Hilfe bei der Beantragung der Unterlagen? Wir unterstützen Sie gerne. Unsere Briefwahl-Beauftragte Ingrid Lenz ist für Sie unter **06039 - 410 20** erreichbar.

**Ab 1.2.
Briefwahl
möglich!**



Darum werben wir um Ihre Stimme

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 14. März 2021 sind Sie zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung, der Ortsbeiräte und des Wetterauer Kreistags aufgerufen. Unsere große Bitte vorab: Nutzen Sie Ihr Recht, an der politischen Gestaltung Ihres unmittelbaren Lebensumfeldes mitzuwirken und gehen Sie zur Wahl!

Gerade in turbulenten Zeiten ist es wichtig, dass die politischen Ränder nicht weiter erstarken. Wir als Union verstehen uns als bürgerliche Kraft der Mitte. Machen Sie sich ein eigenes Bild über unser Kandidaten- und Themenangebot hier in Karben. Wir sind zuversichtlich, Sie werden darin eine moderne Volkspartei der Mitte wiedererkennen.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen die Menschen vor, die sich für die CDU um ein ehrenamtliches Mandat in unserer Kommune bewerben. Persönlichkeiten aus allen Generationen, Berufsgruppen und Stadtteilen bilden ein Team und haben sich gemeinsame Ziele gesetzt. Am 14. März geht es nicht um die „große Politik“, sondern um unser Karben, um unser Zusammenleben.

Alles zu unseren Zielen und unserer bisherigen Leistungsbilanz der letzten Jahre finden Sie auf den folgenden Seiten. Sie haben dazu Fragen oder Anregungen? Sie haben weitere Ideen und Impulse? Sprechen Sie uns einfach an, denn auf eine aktive Bürgerbeteiligung legen wir höchsten Wert. Wir arbeiten mit den Karbenern für Karben. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der letzten Seite. Gerne können Sie auch die Möglichkeit einer Online-Petition auf karben.de nutzen: eine neue und bereits vielfach genutzte Form der Bürgerbeteiligung, die auf Betreiben der Union in Karben als einer der ersten hessischen Kommunen eingeführt wurde.

Mit viel Tatkraft, Sachverstand und Engagement hat

unser Bürgermeister Guido Rahn und sein Magistrats-Team unsere Stadt Karben in den letzten zehn Jahren vorangebracht. Damit wir diesen Weg gemeinsam mit Guido Rahn fortsetzen können, werben wir um Ihre Stimme. Ein Bürgermeister kann nur erfolgreich arbeiten, wenn er eine starke Parlamentsmehrheit hinter sich weiß. Dafür stehen die CDU, unser Team und unsere Themen, die wir Ihnen hier präsentieren.

Viel Spaß beim Lesen wünschen

Guido Rahn, Mario Beck und Ingrid Lenz

Guido Rahn
Mario Beck
Ingrid Lenz



WIR für das
Stadtparlament



Guido Rahn, 57
Burg-Gräfenrode
Bürgermeister



Mario Beck, 40
Klein-Karben
Geschäftsführer



Ingrid Lenz, 69
Petterweil
Sekretärin i.R.



Friedrich Schwaab, 66
Petterweil
Bankkaufmann i. R.



Kathrin Grüntker, 36
Groß-Karben
Kfm.-Angestellte

Verantwortungsvoll wachsende

Karben ist eine attraktive und lebenswerte Stadt, nah an Frankfurt und mitten in der Natur. Viele Menschen möchten in unsere familienfreundliche Stadt ziehen, was nicht ohne Folgen für den Wohnungsmarkt bleibt. Dieser Herausforderung stellen wir uns: Karben soll für alle Bevölkerungsschichten bezahlbar bleiben!

Gegen Wohnungsknappheit hilft nur Wohnungsbau. Konkret: Unter der Führung

von Guido Rahn fand bereits ein Paradigmenwechsel statt. Unsere Wohnungsbaugesellschaft (Wobau) verwaltet nicht mehr nur den Bestand, sondern baute und baut in den Neubaugebieten jeweils Mehrfamilienhäuser. Im Stadtzentrum (Brunnenquartier) planen wir die



Unsere Stadt wächst zusammen: Auf der Freifläche im Vordergrund werden in den nächsten Jahren bis zu 500 Wohneinheiten entstehen - zentral gelegen, nahe der S-Bahn und zugleich nah zur Nidda. Damit Wohnen in Karben bezahlbar bleibt, wird hier die städtische Wohnungsbaugesellschaft gemeinsam mit einem öffentlichen Partner investieren.

Zwischen Kreisel und Nidda wird ein Grünzug mit Spielplätzen und hohem Freizeitwert realisiert.

*Bebauungsplan Nr. 235
„Nördlich der Fuchslöcher“*



Am östlichen Ortsrand von Petterweil weisen wir Bauplätze aus und vergeben sie nach sozialen Kriterien, so dass junge Familien ihren Traum vom Eigenheim verwirklichen können.

größte öffentliche Wohnungsbauinvestition in der Geschichte Karbens. Gemeinsam mit einem öffentlichen Partner wird die Wobau hier rund 150 Wohneinheiten errichten. In Summe entsteht ein Quartier mit 500 Wohneinheiten, einer KITA und einer sozialen Begegnungsstätte. Wir nehmen mit sozialverträglichen Mieten Druck vom Wohnungsmarkt, nutzen die Niedrigzinsphase für kommunale Investitionen und mehrten so das Vermögen der Stadt Karben.



Stadt für alle

Karben soll eine vielfältige und lebendige Stadt bleiben. Attraktive Mietwohnungen, generationenübergreifende Wohnprojekte und seniorengerechtes Wohnen gehören zu diesem Leitbild ebenso wie der Traum vom Eigenheim.

Daher werden wir auch weiterhin in Neubaugebieten Bauplätze in der Regel nicht an den Meistbietenden versteigern, sondern nach sozialen Kriterien vergeben.

Karben wächst, aber mit Augenmaß. Wir wollen keinen zubetonierten Siedlungsbrei und kein Wachstum, das unsere Infrastruktur überfordert. Das wichtigste Projekt, das Zusam-

menwachsen in einer lebendigen Stadtmitte in direkter S-Bahn Nähe, ist auf den Weg gebracht.

Ein großzügiger Grünzug und ein attraktiver Stadtplatz sollen hier neben interessanten Einkaufs-, Gastronomie- und Gesundheitsangeboten zum Verweilen einladen.

Mit der neuen Stadtbücherei ist ein wichtiger kultureller Beitrag zur Aufwertung der neuen Mitte geleistet worden.



Hier entsteht bezahlbarer Wohnraum, gebaut von der städtischen Wohnungsbaugesellschaft, im Kaicher Weg in Burg-Gräfenrode.

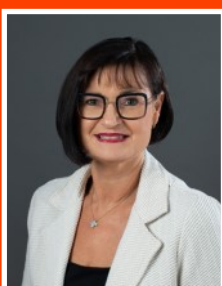
„Nach Corona“ sollen Live-Musik und kulturelle Veranstaltungsreihen auf dem Stadtplatz fest etabliert werden.

Unser Zielbild ist ein Karben mit mittelfristig bis zu 25.000 Einwohnern, eingebunden in die Metropolregion Rhein-Main und gleichzeitig mit dem Charme einer lebenswerten Kleinstadt, gewachsen aus sieben lebenswerten Dörfern.



Die Stadtbücherei ist im Januar 2021 in der neuen Mitte angekommen.

WIR für das
Stadtparlament



Heike Liebel, 56
Rendel
Bankkauffrau



Kai Uwe Fischer, 47
Rendel
Bankkaufmann



Albrecht Gauterin, 30
Petterweil
selbstständig



Sabine Helwig, 50
Klein-Karben
Dipl.-Mathematikerin



Sebastian Wollny, 32
Okarben
Doktorand

Für eine Infrastruktur,

Das gesamte Rhein-Main-Gebiet boomt. Der Ausbau der Infrastruktur schreitet im Verhältnis zum Wachstum in der Region zu langsam voran.



*Ortsdurchfahrt Groß-Karben
2. Bauabschnitt fertiggestellt
am 18.12.2020*

setzt und damit die Ortsbilder aufgewertet werden. Weitere solcher Maßnahmen sind in Planung (siehe Stadtteilseiten).

Einen langen Atem brauchen wir beim B3-Ausbau. Gemeinsam mit Bad Vilbel machen wir uns für den vierspurigen Ausbau zwischen Kloppeheim und Massenheim stark. Ein Durchbruch konnte im Spätsommer 2020 erzielt werden: Das Land Hessen hat diesen Ausbau höher priorisiert und überträgt



*Ortsdurchfahrt Klein-Karben
Fertigstellung im Frühjahr 2020*

Wir setzen uns mit aller Kraft für den Ausbau der Infrastruktur ein, so wie es uns beim Bau der Nordumgehung gelungen ist, der Unterstützung einer Bürgerinitiative und der städtischen Vorfinanzierung sei dank. Nur durch die Nordumgehung konnte der Verkehr in den Ortskernen stark reduziert und die Sanierung von Ortsdurchfahrten umge-

sen hat diesen Ausbau höher priorisiert und überträgt

den beiden Kommunen zur Beschleunigung die Planungshoheit über das Projekt. Im Bundesverkehrswegeplan ist der Planungsauftrag bereits enthalten.



Jahrzehntelang verfiel der Groß-Kärber Bahnhof. Nun prägt er positiv das Stadtbild und beherbergt unter anderem die Polizei.



die mitwächst

Wir bekennen uns zu einem leistungsfähigen ÖPNV. Der Ausbau der S6 ist endlich gestartet. Er soll einen verlässlichen 15-Minuten-Takt im Berufsverkehr ermöglichen. Unser Langfrist-Ziel bleibt ein Regionalbahn-Halt in Karben. Neben dem Ausbau der Busverbindungen (z.B. nach Okarben, nach Bad Homburg und Nidderau) werden wir in den Randzeiten das Anruf-Sammel-Taxi (AST) attraktiver und verlässlicher gestalten. Schließlich wollen wir sukzessive die Bushaltestellen modernisieren und wo baulich möglich überdachen.

Die Stadt Karben hat massiv in den Ausbau der Radwege (z.B. nach Ilbenstadt, Heldenbergen, Rosbach) investiert und wird dies weiterhin tun. Als nächstes steht die Verbindung von Rendel nach Gronau an (Projekt des Wetteraukreises).

Zu einer modernen Infrastruktur gehört natürlich auch eine schnelle und zuverlässige Internetversorgung. Mit dem



Das Degenfeldsche Schloss nach der Renovierung und davor.

VDSL-Projekt und dem Glasfaserausbau im Gewerbegebiet wurden wichtige Verbesserungen erreicht. WLAN an öffentlichen Plätzen soll sukzessive ausgebaut werden. Wir werden alles uns Mögliche dafür tun, dass Karben auf Dauer eine flächendeckende, nachfragegerechte Breitbandversorgung in allen Stadtteilen erhält. Das beinhaltet Glasfaserleitungen, genauso wie Kabel-Internet und das 5G-Mobilfunknetz.



Der Nidda Radweg bei Klein-Karben. Überall auf der Strecke finden sich Erlebnispunkte.

WIR für das
Stadtparlament



Marita Scheurich, 55
Kloppenheim
kfm. Sachbearbeiterin



Christian Neuwirth, 47
Klein-Karben
IT-Administrator



Ehrhard Menzel, 66
Rendel
Dipl.-Ing. i.R.



David Gubitzer, 23
Burg-Gräfenrode
Student



Michaela Jörg, 36
Klein-Karben
Bankkauffrau

Attraktive Familienstadt –

Der Zuzug vieler junger Familien zeigt: Karben ist eine tolle Heimat für Familien. Unter der Ägide von Guido Rahn wurden und werden über 566 (+69%) neue KITA- und Betreuungsplätze geschaffen, wie die Grafik zeigt. Hierfür wurden neue KITAs (Am Breul, Stadtzentrum Luisenthalerstraße, Burg-Gräfenrode) gebaut und andere Standorte ausgebaut bzw. modernisiert.

Neue Kindergärten in Petterweil und Okarben stehen für die nächsten Jahre an. Hinzu kommen noch Um-/Ausbauten in Rendel, Klop-



Kostenlose Schwimmkurse für die Karbener KITA Kinder zum Abschied von der KITA Zeit

penheim und Am Zauberberg / Groß-Karben. Weitere Modernisierungen in Petterweil und Kloppenheim sind geplant.

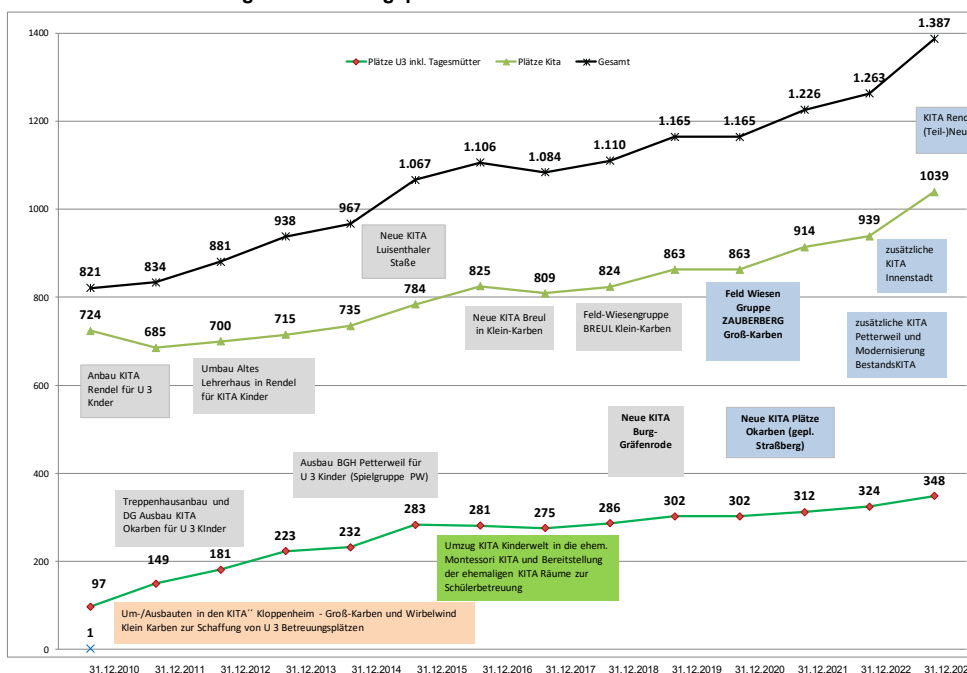
Leuchtturm-Spielplätze wurden in Groß-Karben am Hessenring/Nidda, Okarben (hinter der KITA) und

Kloppenheim (bei der KITA) errichtet. Weitere Spielplätze werden in Burg-Gräfenrode, Petterweil, Rendel und Klein-Karben sukzessive zu Themen-Spielplätzen aufgewertet.

Neben dem Ausbau der KITA-Plätze legen wir großen Wert auf pädagogische Qualität und Vielfalt, Sprachförderung und spielerisches Lernen. Daher nehmen wir uns vor, den Personalschlüssel für die KITAs oberhalb der gesetzlichen Standards zu halten bzw. weiter auszubauen.

Die neue Möglichkeit vergüteter Ausbildungsplätze im Erzieherberuf haben wir deshalb umgehend umgesetzt.

Entwicklung der Betreuungsplätze in Karben für Kinder von 1 bis 6 Jahren



hier lässt sich's leben



Der neue Spielplatz am Hessenring erfreut sich großer Beliebtheit.

Neben den städtischen KITAs fördern wir auch in Zukunft kirchliche und freie Träger sowie Konzepte wie Montessori und „Matsche Pampe“, außerdem das Tagesmütter-Angebot und unser Mütterzentrum. Die Qualität der Betreuung wird in regelmäßigen Elternbefragungen mit „sehr gut“ bewertet. Wir knüpfen daran an und investieren weiter in die Qualifikation der Erzieherinnen und Erzieher und nehmen weitere Impul-



Nachdem 2016 die Skater-Bowl eingeweiht wurde, geht es 2021 in Okarben weiter mit der Erstellung eines BMX/MTB Parkour.

se für die pädagogische Arbeit auf.

Gemeinsam mit dem Schulträger, dem Wetteraukreis, wollen wir den Schulstandort Karben weiterentwickeln. Dafür hat der Kreis mit unserer Unterstützung

knapp 20 Millionen Euro eingeplant, zum Beispiel für den Neubau der Grundschule Kloppenheim sowie die Erweiterung und Altbausanierung der Kurt-Schumacher-Schule. Darüber hinaus werden wir uns mit Blick auf die Erfahrungen in der Corona-Pandemie für eine deutlich stärkere Digitalisierung unserer Schulen einsetzen.

Ein Naherholungs- und Gesundheitsangebot für alle Generationen ist unser Schwimmbad. Andernorts wurden Bäder geschlossen, wir haben unseres modernisiert. Nunmehr sollen alle Karbener Kinder unabhängig vom Geldbeutel der Eltern schwimmen lernen. Deshalb schafft die Stadt kostenlose Schwimmkurse für alle Kinder – auf Antrag der CDU-Fraktion. Unsere Jugendar-



Altenhilfeplan - Planungsgrundlage für ein seniorengerechtes Karben

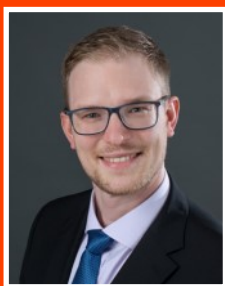
beit, sei es im Rahmen der Schulsozialarbeit, des Jukuz oder der Vereinsförderung, genießt weiterhin hohe Priorität. Projekte wie die Skateanlage zeugen davon.

Gemeinsam mit dem Seniorenbeirat werden wir den Altenhilfeplan fortentwickeln, von der wohnortnahen Betreuung bis zur Barrierefreiheit im öffentlichen Raum. Bei der Ansiedlung von Ärzten verzeichnen wir einige Erfolge (z.B. Altes Rathaus) und bleiben hier weiterhin am Ball.

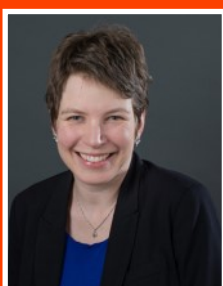
WIR für das
Stadtparlament



Thomas Schrage, 44
Petterweil
Beamter



Dr. Christoph Partes,
34, Okarben,
Chemiker



Martina Schwellnus-
Fastenau, 43, Klop-
penheim, Angestellte



Stephan Theiß, 42
Petterweil
Unternehmer



Raif Toma, 54
Okarben
selbst. Vers.-Kfm.

Ihr Steuergeld

Karben investiert stark in seine Zukunft: allein 5,2 Mio Euro in 2021. Und das ohne Netto-Kreditaufnahme! Zugleich liegen die kommunalen Steuersätze deutlich unter dem Niveau vergleichbarer Städte und dem hessenweiten Durchschnitt. Außerdem werden Karbener Bürger anders als andernorts bei Straßensanierungen nicht mit Anliegergebühren belastet. So müssen die Anlieger der Ortsdurchfahrten in Klein-Karben, Groß-Karben und Petterweil keine Beiträge zahlen. Diese bürgerfreundliche Steuer- und Abgabepolitik wollen wir beibehalten.

Unter der Führung von Bürgermeister Guido Rahn wurde der Schuldenstand der Stadt mehr als halbiert. Die „schwarze Null“ – also nicht mehr ausgeben als einnehmen – ist für uns Richtschnur und gelebte Generationengerechtigkeit.

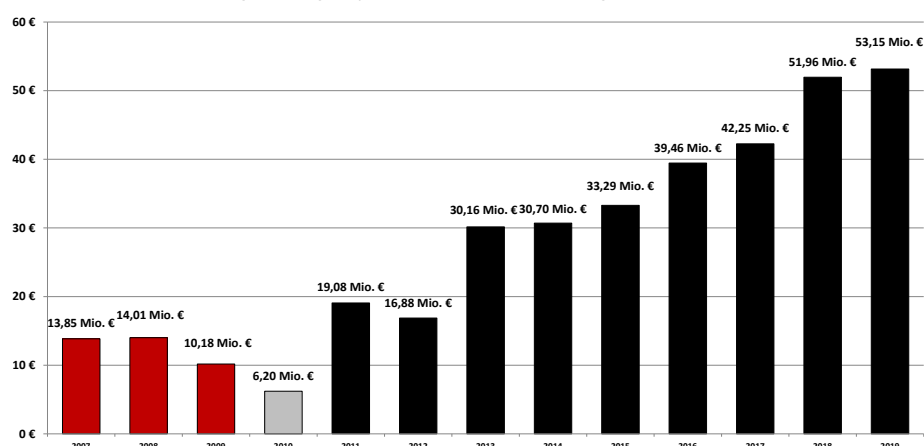
Dank unserer in den letzten Jahren erarbeiteten Rücklagen können wir die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie nach derzeitigem Stand der Dinge gut überwinden. Die politische Führung der Stadt bleibt schlank. Sie wurde von drei Hauptamtlichen unter rot-grünen Zeiten auf einen, nämlich den Bürgermeister, reduziert. Wir wer-



den weiter an der Effizienz, Bürgernähe und Zukunftsfähigkeit unserer Stadt und der Verwaltung arbeiten. Dabei nutzen wir zunehmend die Möglichkeiten digitaler Prozesse.

Nicht gespart wird im sozialen Bereich. Unsere Kindertagesstätten, unsere Schulen einschließlich der Schulsozialarbeit, die Suchtprävention, die Musikschule, die Seniorenarbeit, unsere Vereine und ehrenamtlich Tätigen genießen weiterhin unsere volle Unterstützung. Wir kämpfen auch in Zukunft für eine bessere Finanzausstattung durch das Land und daher auch um den Status als Mittelzentrum.

Nettovermögen bzw. Eigenkapital der Stadt Karben - Entwicklung von 2008 bis Ende 2019



Nettovermögen der Karbener Bürger in 9 Jahren von 6,2 Mio. auf über 53 Millionen Euro gesteigert! - Karben ist finanziell gut aufgestellt und kann auch eine Krise finanziell meistern.....

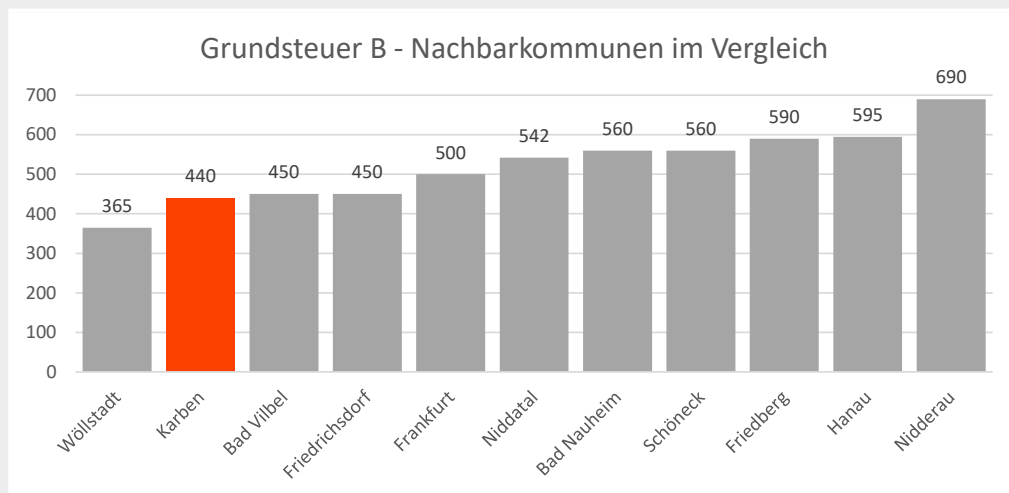


in guten Händen

Karben ist ein starker Wirtschaftsstandort – und soll das bleiben, trotz großer Herausforderungen. Wir kämpfen für den Erhalt des Continental-Werks mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln. Außerdem sind wir erfolgreich bei der Ansiedlung starker, innovativer Mittelständler – zum Beispiel im Gewerbegebiet Okarben. Unser ehrenamtlicher Wirtschaftsförderer Otmar Stein mit all seiner Erfahrung als ehemaliger Unternehmensvorstand leistet hierbei großartige Arbeit. Derzeit arbeiten

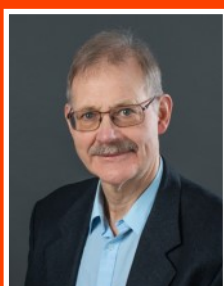
wir an der Ansiedlung eines Unternehmens aus der Digitalwirtschaft mit hoher Steuerkraft. Teile der Opposition sind gegen diese Ansiedlung. Damit der

Standort Karben stark bleibt, braucht es eine starke CDU, die parlamentarische Mehrheiten für zukunftsfähige Projekte sicherstellt.



Unser Gewerbegebiet

WIR für das
Stadtparlament



Jürgen Hintz, 70
Groß-Karben
Dipl.-Betriebswirt i.R.



Markus Bender, 51
Burg-Gräfenrode
Bankkaufmann



Carsten Heß, 29
Petterweil
Kaufm. Angestellter



Anna Christina Grüntker, 33, Groß-Karben
Consultant



Carola Knörr, 59
Klein-Karben
Bankkauffrau

Vorbild-Kommune

Karben ist eine lebenswerte Stadt im Grünen und soll das bleiben - unbeschadet der Notwendigkeit, mit Augenmaß und bedarfsgerecht neuen Wohnraum zu schaffen. Daher planen wir bei der Innenstadtentwicklung einen großzügigen Grünzug zwischen Frankfurter Volksbank-Gebäude und Nidda. Apropos: Mit der Renaturierung der Nidda hat Karben einen hervorragenden Beitrag zum Natur- und Artenschutz, zugleich zum Hochwasserschutz und zur Aufwertung der Naherholung geleistet. Wir nehmen uns vor, die Nidda-Renaturierung im Bereich Okarben fortzusetzen.

Global denken, lokal handeln: Diese Maxime leitet uns bei der Herausforderung, unser Klima besser zu schützen. Dabei handeln wir unideologisch und

pragmatisch. Hierfür haben wir bereits einiges getan, viele weitere Initiativen sind in Arbeit:

- Gründung der Karben Energie GmbH mit Bürgerbeteiligung, Errichtung von Photovoltaik-Anlagen (PV) auf allen geeigneten städtischen Dächern und Bau der Biogasanlage
- energetische Sanierungen von Bürgerhäusern, KITAs und Sporthallen, neues hocheffizientes Blockheizkraftwerk (BHKW) für das Schwimmbad
- Versorgung der städtischen Liegenschaften mit Ökostrom
- rund 75% Ersparnis beim Energieverbrauch der Straßenbeleuchtung durch Umrüstung auf LED
- Ausbau ÖPNV, z.B. Buslinie nach Bad Homburg, Zuschüsse für Busfahrten in Karben / rabattierte Monatskarten
- Radwegebau nach Rodheim, Ilbenstadt, Heldenbergen, geplant nach Gronau



Die Biogas-Anlage in Groß-Karben



Photovoltaik-Anlagen auf städtischen Gebäuden



in Sachen Klimaschutz bleiben



Nidda-Renaturierung

- weitere LED-Umstellungen in Gebäuden / bei Flutlichtanlagen
- Quartiersversorgungskonzepte für Neubaugebiete durch intelligente Kombination von Photovoltaik, Blockheizkraftwerken und

Stromspeichern

- Abgas- / Feinstaubreduktion durch Stauvermeidung dank Bau der Nordumgehung
- Schaffung von Ladeinfrastruktur für Elektromobilität und E-Car-Sharing-Angeboten mit Partnerunternehmen

- Aufforstung von Waldflächen als CO₂-Speicher

In Sachen Naturschutz sind unsere Landwirte wichtige Partner für uns. Sie sichern die Pflege unserer Kulturlandschaft

und eine krisensichere Versorgung mit regionalen Nahrungsmitteln. Wir setzen uns daher mit Nachdruck für die Belange der Landwirtschaft in Karben ein, insbesondere



Unser Karbener Wald

bei der Sicherung von Ackerflächen.

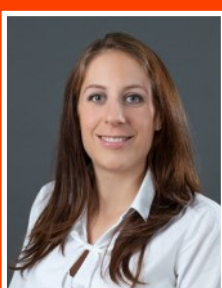


E-Car-Sharing ist in Karben möglich.



Ladestation am Nidda-Radweg

**WIR für das
Stadtparlament**



Laura Jane Hufnagel,
32, Klein-Karben
Immobilienmaklerin



Helmut Beck, 50
Rendel
Testmanager



Frank Müller-Thurau,
60, Groß-Karben
Dipl. Betriebswirt



Gerhard Christian, 80
Petterweil
Vertriebsbeauftragter



Margarete Hermanns,
74, Groß-Karben
Rentnerin

Miteinander füreinander

Karben ist das Zuhause für Menschen aus rund 100 Nationen, die hier friedlich zusammenleben. Der gesellschaftliche Zusammenhalt, das Niveau an Jugendarbeit in Karben und die vielen Freizeitangebote für Jung und Alt wären ohne das Ehrenamt nicht denkbar. Die Corona-Pandemie und die vielseitigen Hilfsangebote in diesem Zusammenhang haben eindrucksvoll bewiesen, wie Karben zusammensteht.

Ein herausgehobenes Ehrenamt leisten unsere Freiwilligen Feuerwehrleute. Wir statten sie daher optimal aus, von der persönli-

chen Schutzausrüstung bis hin zu den Fahrzeugen. In Petterweil und Burg-Gräfenrode werden neue Gerätehäuser entstehen. Denn wir bekennen uns zur dezentralen Struktur unserer Feuerwehren, damit sie schnelle Hilfe leisten können.

Unseren Rettungs- und Hilfsdiensten wie dem ASB, dem Roten Kreuz aber auch sozialen Initiativen wie „Herz & Hand“ oder dem Seniorencomputerzentrum sichern wir unsere volle Unterstützung zu, zum Beispiel bei der Bereitstellung geeigneter Räume.

Ebenso höchsten Respekt hat sich unsere Polizei verdient. Schon heute liegt die Kriminalität in Karben bei weniger als der Hälfte des hessischen Durchschnitts. Die Zahl der Straftaten in Karben hat sich in den letzten 10 Jahren hal-



Unser Stadtverordneter Kai Uwe Fischer kennt die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr, schließlich engagiert er sich dort auch.

biert. In Karben arbeiten Landes- und Stadtpolizei unter dem Dach der Sicherheitswache am Bahnhof zusammen. Unsere Stadtpolizei haben wir personell deutlich verstärkt. So soll Karben, gepaart mit einer engagierten Präventionsarbeit, sicher bleiben.



In der Reihe „CDU vor Ort“, hier beim Ortslandwirt in Okarben im Sommer 2019, besuchen wir Vereine, Gewerbetreibende und Institutionen, um ihnen Gehör zu verschaffen.



Der neue Sportplatz in Rendel.



Zusammenleben in Karben

In Sachen Infrastruktur für Sport und Kultur ist vieles bereits geschehen, von der Sanierung von Sporthallen (Petterweil, Rendel), Bürgerhäusern (Petterweil, Okarben) bis hin zu neuen Rasen- und Kunstrasenplätzen in fast allen Stadtteilen. Trotzdem sehen wir weiteren Platzbedarf, damit unsere Sportler und Kulturtreibenden weiterhin auf ein vielfältiges Angebot zurückgreifen können.

Wir wollen uns daher finanzielle Spielräume verschaf-

fen und Fördermittel einwerben, um eine weitere moderne Sporthalle, zentral in Karben gelegen, zu errichten.

Teil des Zusammenlebens ist für uns dabei auch die aktive Bürgerbeteiligung, die wir in den vergangenen Jahren stark vorangetrieben haben, z.B. durch Umfragen, offene Workshops oder die Einführung der Online-Petition. Diese Beteiligungsmöglich-



Karbener Kunsttage 2019

keiten wollen wir weiter ausbauen und damit die gelebte Demokratie weiter stärken.



Wir unterstützen die Vereine mit zeitgemäßer Infrastruktur. Da die hier abgebildete KSS-Großsporthalle an ihre Kapazitätsgrenzen stößt, planen wir den Bau einer weiteren Sporthalle.

WIR für das
Stadtparlament



Patrick Lehmann, 30
Petterweil
Automobilkaufmann



Frank Lindner, 57
Klein-Karben
Vers.-Vermittler



Claudia Beck, 42
Klein-Karben
Friseurin



Philipp v. Leonhardi,
51, Burg-Gräfenrode
Landwirt



Karlfred Heidelberg,
74, Burg-Gräfenrode
Rentner



Wir für Petterweil

Stephan Theiß

Anke Milnik

Albrecht Gauterin

Carsten Heß

Thomas Schrage

Viel erreicht

- Sanierung Sporthalle von der Außenfassade bis zu den Sanitäranlagen
- Radwege nach Rodheim und Burgholzhausen
- Albert-Schäfer-Haus: energetische Sanierung und neue Toiletten

Noch viel vor

- Schaffung von Wohnraum und Eigenheimen im Baugebiet „Fuchslöcher“ einschließlich Neubau einer 2. KITA und Feuerwehr-Wache
- Sanierung der Sauerbornstraße (Kreisstraße) und Alte Heerstraße (Landesstraße)
- Albert-Schäfer-Haus: Sanierung Außenfassade und Küche



Wir für Okarben

Sebastian Wollny

Dr. Christoph Partes

Daniel Hufnagel

Christine Fauerbach

Andreas Gangel

Viel erreicht

- Modernisierung Feuerwehr / neues Fahrzeug
- Sanierung Bürgerhaus sowie KITA, Schaffung „Römer-Spielplatz“
- Sicherstellung der Lebensmittelversorgung mit dem BBW-tegut-Lädchen
- Direkte Busverbindung zur KSS

Noch viel vor

- Vollendung Sanierung der Hauptstraße von der Sparkasse bis zum Bahnhof
- Fortsetzung der Nidda-Renaturierung und Schaffung eines Erlebnispunkts am Sportplatz
- Neubau einer weiteren KITA voraussichtlich am Straßberg



Wir für Kloppenheim

Marita Scheurich

Martina Schwellnus-Fastenau

Judith Römer

Willi Malcharczik

Thomas Kaufmann

Viel erreicht

- Schaffung von Wohnraum beiderseits der Bahnhofstraße
- Sanierung der FSV-Sporthalle und der Toiletten
- Sanierung des Bahnhofsgebäudes

Noch viel vor

- Neubau der Kloppenheimer Grundschule
- Bau einer neuen Sporthalle
- B3-Fahrspurausbau zwischen Kloppenheim und Massenheim, dadurch Entlastung für die K10
- Weitere Aufwertung des Bahnhofsumfelds



Wir für Klein-Karben

Christian Neuwirth

Michaela Jörg

Claudia Beck

Carola Knörr

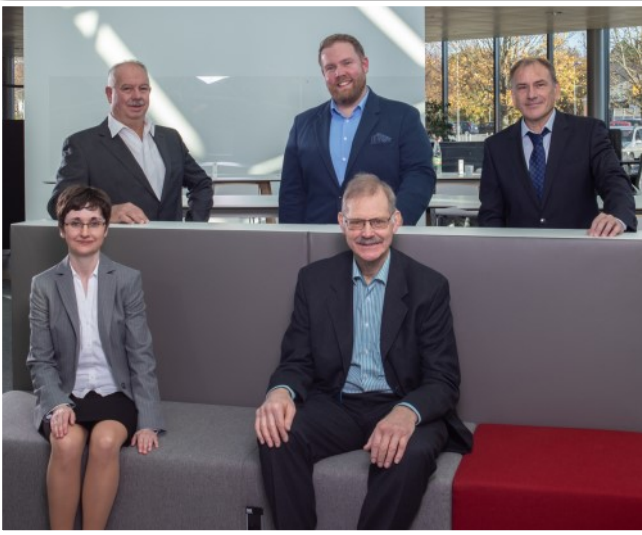
Frank Müller-Thurau

Viel erreicht

- Komplettsanierung Homburger und Rendeler Straße mit deutlicher Aufwertung des Ortskerns
- Sanierung Altes Rathaus und Ansiedlung einer Arztpraxis
- Neubau der KITA Am Breul mit Außengruppe und PV-Anlage
- Nidda Renaturierung mit Liegewiese / Bouleplatz am KSV-Heim / Skate-Anlage mit Parcour

Noch viel vor

- Aufwertung Spielplätze u.a. mit inklusionsgerechten Spielgeräten
- Schaffung von bezahlbarem Wohnraum durch die Wohnungsbaugesellschaft im Rahmen eines Sanierungsprojekts in der Rathausstraße
- LKW-Durchfahrtsverbot für die Homburger / Rendeler Straße



Wir für Groß-Karben

Hans-Jörg Müller

Dieter Pickel-Tharon

Kathrin Grüntker

Grischan Dietrich

Jürgen Hintz

Viel erreicht

- Bau der Nordumgehung und Dorferneuerung
- Waldhohl: Schaffung von Wohnraum, eines weiteren Sportplatzes mit Funktionsräumen
- Nidda-Renaturierung mit „Nidda-Terrassen“ am Bürgerzentrum und neuem Erlebnis-Spielplatz

Noch viel vor

- Vollendung der Dorferneuerung mit der Sanierung der Ludwigstraße und Burg-Gräfenröder-Straße
- Abschluss der Sanierung der Pestalozzi-Schule durch den Kreis
- Erweiterung des Walds Richtung Heldenbergen



Wir für Burg-Gräfenrode

Karlfred Heidelberg

Gertrudis Kerstan

Manuel Diefenthäler

Iris Sandhofen

Jonas Bedacht

Viel erreicht

- Bau des Radwegs nach Ilbenstadt
- Bau der neuen Kindertagesstätte
- Schaffung von Wohnraum / Eigenheimen Hirschbacher Straße
- Barrierefreiheit durch Einbau eines Aufzugs im Mütterzentrum

Noch viel vor

- Neubau eines modernen Feuerwehr-Gerätehauses
- Schaffung von bezahlbarem Wohnraum: Bau eines Mehrfamilienhauses durch die städtische Wohnungsbaugesellschaft im Kaicher Weg
- Wenn möglich Schaffung von Einkaufsmöglichkeiten wie einem Wochenmarkt



Wir für Rendel

Ehrhard Menzel
Kai Uwe Fischer
Heike Liebel
Jürgen Gralka
Helmut Beck

Viel erreicht

- Teil-Sanierung Sporthalle und Neubau Kunst-rasenplatz
- Umbau „Altes Rathaus“, Ansiedlung einer Hebammenpraxis
- Straßensanierungen, v.a. Dorfelder Straße
- Aufwertung der Spielplätze an der Turnhalle und an der Stauffenbergstraße

Noch viel vor

- Errichtung einer neuen, modernen KITA
- Bau eines Radwegs nach Gronau
- LKW-Durchfahrtsverbot für die Klein-Karbener / Dorfelder Straße
- Finale Sanierung der Turnhalle Rendel



Wir für den Kreistag Wetterau

Am 14. März 2021 wird auch der Wetterauer Kreistag gewählt. Unser Landrat Jan Weckler will mit einer starken CDU im Rücken seine erfolgreiche Arbeit fortsetzen. Von Gesundheitsschutz bis zum Schulwesen nimmt der Kreis wichtige Aufgaben wahr. Um Karben optimal im Kreis vertreten zu lassen, empfehlen wir Ihnen, unsere Karbener Kandidaten gezielt mit jeweils drei Personenstimmen zu unterstützen:



Ingrid Lenz, 69
 Sekretärin i.R.
 Listenplatz 14



Raif Toma, 54
 selbst. Vers.-Kfm.
 Listenplatz 18



Guido Rahn, 57
 Bürgermeister
 Listenplatz 48

Auch der Ausländerbeirat wird gewählt

Erstmals findet gemeinsam mit der Kommunalwahl auch die Wahl des Ausländerbeirats statt. Stimmberechtigt sind alle Karbener mit nicht-deutschem Pass oder Doppelpass. Der Ausländerbeirat vertritt die Interessen der nicht-deutschen Mitbürger auf kommunaler Ebene.

Einer der Kandidaten:

Abderrahmane Mounsif (Abdu):

„Ich engagiere mich schon viele Jahre in der Jugendarbeit und in der Deutsch-Marokkanischen-Gemeinde, zunächst in Frankfurt und jetzt in meiner neuen Heimatstadt Karben. Ich lebe hier mit meiner Familie und habe mein Unternehmen hier angesiedelt. Daher möchte ich mich hier aktiv einbringen. Deshalb kandidiere ich für den Ausländerbeirat. Außerdem bin ich der Karbener CDU beigetreten, da ich mich mit den Grundwerten der Union identifiziere und die Arbeit der CDU hier vor Ort in Karben sehr zu schätzen gelernt habe.“



Stabile Mehrheit für Guido Rahn.

CDU KARBEN

**Ab 1.2.
Briefwahl
möglich!**

Sie brauchen Hilfe bei der
Beantragung der Unterlagen?
Wir unterstützen Sie gerne.
Unsere Briefwahl-Beauftragte
Ingrid Lenz ist für Sie unter
06039 - 410 20 erreichbar.

Sie haben Fragen oder Anregungen für uns?

Jederzeit gerne: Mario.Beck@cdu-karben.de

Bürgertelefon: 0171 - 45 54 613

Weitere Informationen: www.cdu-karben.de

